

Inhaltsverzeichnis

Der *Tatort* und die Philosophie – Der Wahrheit auf der Spur
von Wolfram Eilenberger 11

I. Vorspann

Warum *Tatort*? – Theodor W. Adorno, der Krimi und die Kultur des 20. Jahrhunderts
von Adam Soboczynski 21

Du sollst nicht töten! – Emmanuel Levinas und die Ethik des *Tatort*-Vorspanns
von Wolfram Eilenberger 32

Auf zur Jagd! – Friedrich Nietzsche und die *Tatort*-Musik als Geburt der Tragödie
von Florian Werner 49

II. Ermittler

**Ermitteln als Arbeit – Hartmut Rosa,
Byung-Chul Han und entfremdete Kommissare**
von Ulrich Noller und Jürgen Wiebicke 63

**Kommissare in Selbstauflösung – Gilles Deleuze
und das Ende des männlichen Sinns**
von Cord Riechelmann 78

**Aus Liebe zum Tod – Alain Badiou und
ermittelnde Singles**
von Ariadne von Schirach 92

**Entscheidende Einfälle – William James und
die Kreativität des Bewusstseins**
von Gert Scobel 111

III. Täter

**Kein Alibi, keine Ausrede – Siegfried Kracauer
und der Tod des kriminellen Subjekts**
von Fritz Breithaupt 127

**Mitleid mit Tätern? – Edith Stein und
die Kraft der Empathie**
von Susanne Schmetkamp 144

Woher kommt das Böse? – Hannah Arendt und die Ästhetik des Mordens	
von Svenja Flaßpöhler	160

IV. Motive

Vom Bürger zum Mörder? – Odo Marquard als Philosoph des <i>Tatorts</i>	
von Ekkehard Knörer	173

Immer wieder sonntags – Marshall McLuhan und die <i>Message des Tatorts</i>	
von Stefan Münker	189

Ein Fall dauert 90 Minuten – Edmund Husserl und die <i>Zeit des Tatorts</i>	
von Armin Nassehi	204

Autorenverzeichnis	217
------------------------------	-----